

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Ratsbeschluss "Masterplan Wirtschaft"

Behandlungsgegenstand

Der Rat der Stadt Oberhausen hat am 14.09.2020 den Masterplan Wirtschaft beraten und folgende Beschlüsse gefasst (B/165945/01):

- Der Rat der Stadt nimmt den Masterplan Wirtschaft zur Kenntnis und beschließt die im Masterplan vorgeschlagenen Leitziele für den Wirtschaftsstandort Oberhausen. Sie sind integriert im Rahmen der Stadtentwicklung zu verfolgen und dienen somit der Verwaltung, der Wirtschaftsförderung und den Wirtschaftsakteuren (Kammern, Verbände, Gewerkschaften usw.) als Orientierung.
- Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung konkreter Beschlussvorlagen für die Umsetzung der im Masterplan Wirtschaft festgehaltenen Fokusprojekte. Darin sind nicht nur Ziele und Meilensteine, sondern auch der personelle und finanzielle Ressourcenbedarf deutlich zu machen.
- Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung für die Fortsetzung des Dialogs zwischen Verwaltungsspitze und Wirtschaft den Lenkungsreis in einen „Wirtschaftsbeirat“ weiterzuentwickeln und einen Mittelstandsempfang zu etablieren.

Stabsstelle Arbeits- markt und Beschäftigungs- politik	Dezernent Dezernat 0	
Söller Datum 25.11.2020	Güldenpöf Datum 25.11.2020	
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:		
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []		
Gleichstellungsstelle []		

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---

4. Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung mit dem Aufbau einer kontinuierlichen Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeobachtung, die in Form eines Berichts über die Situation des Wirtschaftsstandorts Oberhausen transparent Aufschluss liefert sowie den Fortschritt des Masterplans dokumentiert.

5. Der Rat der Stadt dankt allen Beteiligten und bittet die Mitglieder des Lenkungskreises und die maßgeblichen Treiber des Prozesses, gemeinsam an der Umsetzung der Ziele zu arbeiten und sich aktiv einzubringen.

Sachdarstellung

Die Stadt Oberhausen hat gemeinsam mit zentralen Akteuren einen Masterplan für den Wirtschaftsstandort Oberhausen erarbeitet. Ziele waren:

- I. Wirtschaft und Arbeit als zentrale Themen mit Blick auf Oberhausen ins Bewusstsein der Verwaltung, Stadtgesellschaft und Unternehmen bringen. Verstärkung einer Aufbruchsstimmung als Signal und als Neustart für Initiativen, um die großen Herausforderungen anzugehen.
- II. Setzen von Prämissen und strategischen Optionen bzw. Zielen entlang derer konkrete Aufgabenpakete und Meilensteine sowie Verantwortlichkeiten verankert sind.
- III. Positionierung Oberhausens als (internationalen) Wirtschaftsstandort und als Teil unserer Region. Dafür müssen Ziele mit Blick auf die anstehende „Ruhrkonferenz“ sowie den Regionalplan Ruhr diskutiert werden.
- IV. Beteiligung auf Basis eines offenen bottom-up-Prozesses, in dem Anregungen, Ideen und Fragestellungen von einer breiten Basis eingebracht werden. Es ist ausdrücklich das Ziel, Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren Vorstellungen und Lösungen im Prozess zu verankern.
- V. Aktivierung wichtiger Stakeholder und Verfestigung von Netzwerken, um Aufgaben auf möglichst viele Schultern zu verteilen und mehr Raum bzw. mehr Motivation für Eigeninitiative zu schaffen.

Struktur

Der Prozess profitierte von der breiten Beteiligung und dem Input von Unternehmerinnen und Unternehmern, Verbänden und Gewerkschaften sowie internen und externen Expertinnen und Experten – insgesamt waren es über 200 Personen, die sich mit Hinweisen, Ideen und Kritik eingebracht haben.

Maßgeblich getragen und organisiert wurde der Prozess von einem Lenkungskreis, der aus dem Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen, Wirtschaftsförderung, Industrie- und Handelskammer, Unternehmerverband, Kreishandwerkerschaft, Agentur für Arbeit, DGB und Fraunhofer Institut UMSICHT besteht.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---

63

Lenkungskreis Masterplan Wirtschaft		
Name	Institution	Funktion
Jürgen Koch	Arbeitsagentur Oberhausen	Leiter
Sven Lohberg	Arbeitsagentur Oberhausen	Bereichsleiter
Thomas Schicktanz	DGB Oberhausen	Stadtverbandsvorsitzender
Prof. Görgе Deerberg	Fraunhofer Umsicht	stellv. Institutsleiter
Jutta Kruft-Lohrengel	IHK Essen	Präsidentin
Dirk Grünewald	IHK Essen	Ehrenpräsident
Heinz-Jürgen Hacks	IHK Essen	Geschäftsführer Industrie- Raumordnung-Verkehr
Barbara Yeboah	Kreishandwerkerschaft MH/OB	Geschäftsführung
Jörg Bischoff	Kreishandwerkerschaft MH/OB	Kreishandwerksmeister
Frank Lichtenheld	OWT	Geschäftsführer
Wolfgang Große Brömer	OWT	Aufsichtsratsvorsitzender
Daniel Schranz	Stadt Oberhausen	Oberbürgermeister
Ralf Güldenzopf	Stadt Oberhausen	Dezernent Strategische Planung
Thomas Gäng	Stadtsparkasse Oberhausen	Vorstandsmitglied
Jennifer Middelkamp	Unternehmerverband Duisburg	Presse, Öffentlichkeit, Marketing
Martin Jonetzko	Unternehmerverband Duisburg	Geschäftsführer der Einzelverbände
Wolfgang Schmitz	Unternehmerverband Duisburg	Hauptgeschäftsführer

64
65
66
67
68
69
70
71
72

In 5 „Hubs“ wurden die wichtigsten Zukunftsthemen des Wirtschaftsstandorts Oberhausen bearbeitet. Alle Hubs sind maßgeblich durch die Oberhausener Wirtschaftsförderung sowie die Verwaltung unterstützt und begleitet worden.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---

73

Themen-Hub	Verantwortlich
Zukunftsprofil des Standorts	Unternehmergeverband Frau Jennifer Middelkamp
Zukunftsfähige Standortbedingungen	IHK Herr Heinz-Jürgen Hacks
Wissenschaft, Innovation und Gründung	Fraunhofer Umsicht Herr Prof. Dr. Gorge Deerberg
Arbeit, (Schul)Bildung und Qualifizierung	Agentur für Arbeit Herr Jürgen Koch
Smart City Oberhausen – Wirtschaftsfaktor Digitalisierung	Stadt Oberhausen/ Strategische Planung Herr Ralf Güldenpopf

74

75

76

Meilensteine

Auftaktsitzung Lenkungskreis	Juni 2018	Ziele, Verfahren, nächste Schritte vereinbart
Medienkonferenz (Loewe Industrieofenbau)	Juli 2018	Gelungener Auftakt; gute Berichterstattung
Öffentliche Auftaktveranstaltung	Sept. 2018	150 Teilnehmer; viele Unternehmen; Start der Themen-Hubs (Kennenlernen, Fragen, Herausforderungen, Ziele, weiteres Verfahren)
Arbeit in den Themen-Hubs	3-5 Treffen jeweils	Themen-Hubs in Eigenregie durch Verantwortliche.
Arbeit des „kleinen“ Lenkungskreises	Regelmäßig	Abstimmung der Themen und Ergebnisse in den Hubs, um Doppelungen zu vermeiden.
Arbeit des Lenkungskreises	Regelmäßig	Berichterstattung über Fortschritt des Prozesses
Bericht im Hauptausschuss	Mrz. 2019	Information von Politik; Bericht zu rund 120 gesammelten Projektideen; Feedback durch Politik
Öffentliche „große End-Redaktionssitzung“	Dez. 2019	Priorisierung und Konkretisierung von Leitbild und Projekten mit allen Beteiligten
Fertigstellung des Masterplans	Juni 2020	Unterzeichnung durch den Lenkungskreis

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

Ergebnis

Insgesamt sind aus über 130 Ideen sieben Leitziele, 12 Fokusprojekte, 42 konkrete Vorschläge entstanden.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---

87 Die sieben Leitziele des Masterplans Wirtschaft sind:
88

- 89 • Oberhausen ist ... wirtschaftsfreundlich
- 90 • Oberhausen ist ... qualifiziert
- 91 • Oberhausen ist ... innovativ
- 92 • Oberhausen ist ... smart
- 93 • Oberhausen ist ... lebenswert
- 94 • Oberhausen ist ... resilient
- 95 • Oberhausen ist ... selbstbewusst

96
97 Jedes dieser Leitziele wird im Masterplan näher beschrieben, daran anschließend werden
98 konkrete Vorschläge (Das machen wir/So machen wir das) benannt.
99 Besonders herausgestellt sind die 12 Fokusprojekte, die prioritär bearbeitet werden sollen.
100 Die Fokusprojekte sind in Projektblättern ausführlicher beschrieben.
101

- 102 • One-Stop-Shop für Unternehmen
- 103 • Digitale Bauakte
- 104 • Kampagne „Duale Ausbildung“
- 105 • Digitale Schule
- 106 • Innovationsallianzen
- 107 • Smart City-Strategie
- 108 • Oberhausen „fast & connected“ (gigabit Infrastruktur)
- 109 • Entwicklung interessanter Wohnmodelle/ -quartiere
- 110 • Vereinbarkeit Beruf und Familie
- 111 • iStEK 2030
- 112 • Leerstandsmanagement
- 113 • Marketing neu organisieren/ Zukunftsprofil nach Zielgruppen ausrichten/
114 5 Jahres-Strategie entwickeln

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0157-01	Termin 04.12.2020	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---

Bereits in Umsetzung

Der Masterplan-Prozess hat Netzwerke gestärkt und erweitert. Sie sind Grundlage dafür, dass einige Projekte schon in die Phase der Umsetzung getreten sind. Hier kann sich oft auf starke Partner gestützt werden. Beispielhaft seien hier die Felder: Smart-City-Strategie, Digitale Bauakte, Digitale Schule, Entwicklung von Wohnquartieren, Gigabit-Infrastruktur oder Innovationsallianzen genannt.

„Living Document“

Der Masterplan ist ein „Living Document“ und wird in den nächsten Jahren immer wieder erweitert und angepasst. Auch zukünftig können so neue Ideen und Projekte aufgenommen und bestehende angepasst werden.

Anlage

Masterplan Wirtschaft (digital)